



Presseinformation

Pressemitteilung 8c/2019

Frankfurt/Main, 27. Februar 2019

Die HESA informiert: Ausstellung Exponat „Flechtwand aus der Bronzezeit“ im Amt für Bau und Immobilien der Stadt Frankfurt am Main

Die Hessische Energiespar-Aktion (HESA) stellt dem Amt für Bau und Immobilien der Stadt Frankfurt am Main die Dauerausstellung „Flechtwand aus der Bronzezeit“ zur Verfügung. Diese wird jeweils für einen Monat in den drei Dienstgebäuden des Amtes zu sehen sein. Im März 2019: Gerbermühlstraße 48, im April 2019: Gutleutstraße 7 und im Mai 2019: Berliner Straße 33.

Im hessischen Langenselbold hat die Kreisarchäologie Main-Kinzig mit ehrenamtlichen Mitarbeitern eine abgebrannte Siedlung ausgegraben. Sie datiert aus der Bronzezeit vor 3 400 Jahren. Mit einer zehn Zentimeter dicken Grasfüllung ist der Wärmeschutz verblüffend gut. Der U-Wert liegt zwischen 0,5 und 1,0 W/(m²K), je nachdem, wie fest das Gras reingestopft wurde und ob es feine oder grobe Grashalme waren. Diese Qualität wurde erst 1995 mit der damaligen Wärmeschutzverordnung wieder erreicht.

Informationen zu Energieberatungsangeboten:

HESA-Regionalpartner/Energieberater sowie Angebot „kostenlose Bürgersprechstunden Energie“ unter: www.energiesparaktion.de.

BAFA-Energieberaterliste für die geförderte „Vor-Ort-Energieberatung“: www.bafa.de bzw. www.energie-effizienz-experten.de,

Verbraucherzentrale Hessen unter: www.verbraucherzentrale-hessen.de.

Die Hessische Energiespar-Aktion, www.energiesparaktion.de, ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

Pressekoordination: Klaus Fey

Leinwegergasse 9 · 60386 Frankfurt am Main · Telefon 069 42694166 oder 0176 70879130

E-Mail: fey-klaus@t-online.de · Internet: www.energiesparaktion.de

Die Hessische Energiespar-Aktion ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).